

Bestandserfassungen, Gutachten und Monitoring

Dorfstr. 96

24598 Heidmühlen

Tel.: [REDACTED]

e-mail: [REDACTED]@fledermaus-gutachten.de

04. November 2024

Fledermaussommerquartiererfassung-im Rahmen des Projektes „Hammerheart“, B-Plan Hammerbrook 15 in Hamburg

im Auftrag von

[REDACTED], Hamburg

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|-----|----------------------------------|---|
| 1 | Einleitung und Methode | 3 |
| 2 | Ergebnisse | 3 |
| 2.1 | Fledermäuse | 3 |
| 3 | Beschreibung des Vorhabens | 4 |
| 3.1 | Wirkungen auf Fledermäuse | 4 |
| 4 | Literatur | 5 |

1 Einleitung und Methode

In mehreren Gebäuden im B-Plangebiet Hammerbrook 15 in Hamburg sollten die Gebäude auf einen Fledermausquartierbesatz zur Sommerzeit kontrolliert werden. Ich verweise diesbezüglich auf die artenschutzfachliche Prüfung aus 2023 (LUTZ 2023).

Es wurden durch drei nächtliche Detektorbegehungen mit Fokus auf die morgendliche Schwärmzeit (07., 19. und 24.07.2024) im Bereich des Vorhabengebietes sowie dessen näherem Umfeld die Gebäude auf das Vorkommen von Fortpflanzungs- und Ruhestätten von Fledermäusen zur Sommerquartierzeit hin kontrolliert.

Während der Detektorbegehungen wurde zur Schwärmphase (ca. ab 2 Std. vor Sonnenaufgang) die Gebäude nach Ein- und Ausflügen von Fledermäusen in mögliche Quartiere sowie nach Hinweisen für Schwärmverhalten vor möglichen Quartieren gezielt gesucht. Die Begehungen erfolgten mittels Sichtbeobachtungen und Batdetektoren (Batlogger M2 (ELEKON)). Folgende Einstellungen wurden bei der Verwendung des Batloggers angewandt: Trig-Mode: 2, Trig_Par6: minCrest=7, Trig_Par7: min.F=15kHz, Trig_Par8: max.F=155 kHz. Die Auswertung der ermittelten Rufe erfolgte manuell mittels des Programms Batexplorer der Firma ELEKON. Während der morgendlichen Schwärmphasensuche wurde eine Wärmebildkamera (PULSAR Helion 2 xp50 Pro) mitgeführt.

Bezüglich der Lage der untersuchten Gebäude verweise ich auf das genannte Vorgutachten.

2 Ergebnisse

Zu Beginn dieses Kapitels werden die ermittelten Fledermausarten aufgeführt. Danach werden die Ergebnisse der Detektorbegehungen schriftlich dargestellt.

2.1 Fledermäuse

Im Untersuchungsgebiet wurde während der durchgeführten Begehungen mit der Zwergfledermaus nur eine Fledermausart beobachtet (Tabelle 1). Diese Art gilt in Hamburg und bundesweit als ungefährdet.

Tabelle 1: Im Vorhabengebiet festgestellte Fledermausarten

RL D = Rote Liste der Säugetiere Deutschlands (MEINIG et al. 2020); RL HH = Atlas der Säugetiere (BUE HH 2016); 1 = vom Aussterben bedroht; 2 = stark gefährdet; 3 = gefährdet; V = Vorwarnliste; D = Daten defizitär, G = Gefährdung anzunehmen, Status unbekannt; * = ungefährdet

| Art | RL-HH | RL-D |
|---|-------|------|
| Zwergflm. <i>Pipistrellus pipistrellus</i> | * | * |

Die Zwergfledermaus war die einzige Fledermausart, die während der drei durchgeführten Schwärmuntersuchungen vereinzelt ermittelt wurde. Hierbei handelte es sich um Durchflüge. Es wurden keine Jagdrufe festgestellt. Insgesamt waren die Fledermausaktivitäten

